



Bruchmann, Andre

Nicht anwesend (entschuldigt)

Gesell, Andrea	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Liebeskind, Annette	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Prinz, Rüdiger	CDU-Fraktion
Schüller, Alexander	FDP-Fraktion
Wirtz, Hans-Dieter	CDU-Fraktion

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 80/2016 vom 07.12.2016	
5	Vorstellung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH mit dem Programm „Soziale Baulandentwicklung“	091/2017-7
6	Ausbauplanung Apostelpfad / Mitteilung Prüfergebnisse	084/2017-9
7	Bebauungspläne Ro 22 und Ro 23 in der Ortschaft Roisdorf, Sachstand und Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches des Ro 23	039/2017-7
8	Bebauungsplan Ro 24 in der Ortschaft Roisdorf; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung	056/2017-7
9	Anregung nach §24 GO vom 04.01.2017 betr. Sofortmaßnahme und Durchfahrtsverbot für LKW im Ortsteil Brenig	087/2017-9
10	Mitteilung betr. Zukunftsnetz Mobilität NRW - Mitgliedschaft der Stadt Bornheim	080/2017-7
11	Mitteilung betr. Verbesserung im AST-Fahrplan	081/2017-7
12	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	114/2017-1
13	Anfragen mündlich	

**Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

1.stv. AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Stadtentwicklung beschlussfähig ist.

Die Verwaltung zieht den Tagesordnungspunkt 7 zurück.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung beschließt, den Tagesordnungspunkt 7, Vorlage-Nr. 039/2017-7 von der Tagesordnung abzusetzen.

Stimmenverhältnis:  
- Einstimmig -

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:  
TOP 1-6, 8-13.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

Frau Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 80/2016 vom 07.12.2016</b>	
----------	--	--

Der Ausschuss für Stadtentwicklung erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 80/2016 vom 07.12.2016 keine Einwände.

<b>5</b>	<b>Vorstellung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH mit dem Programm „Soziale Baulandentwicklung“</b>	<b>091/2017-7</b>
----------	---	-------------------

Der Vortrag wird in Session eingestellt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Vorstellung der NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH mit dem Programm „Soziale Baulandentwicklung“ zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>6</b>	<b>Ausbauplanung Apostelpfad / Mitteilung Prüfergebnisse</b>	<b>084/2017-9</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung

1. nimmt Kenntnis
  - 1.1 von der Mitteilung bzgl. Prüfung einer Tempo-30-Regelung auf dem Apostelpfad und ggf. Durchführung einer Verkehrszählung
  - 1.2 von der modifizierten Straßenplanung (Lageplan Nr. 2 und 3)
2. beauftragt die Verwaltung, den Apostelpfad gemäß der modifizierten Straßenplanung auszubauen und dabei die Querungsstellen als kombinierte Fußgängerüberwege mit baulichen Querungshilfen durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis**

- |    |                            |                                 |
|----|----------------------------|---------------------------------|
| 21 | Stimmen für den Beschluss  | (CDU, SPD, B90/Grüne, FDP, UWG) |
| 01 | Stimme gegen den Beschluss | (Breuer)                        |
| 01 | Stimmhaltung               | (LINKE)                         |

<b>7</b>	<b>Bebauungspläne Ro 22 und Ro 23 in der Ortschaft Roisdorf, Sachstand und Beschluss zur Änderung des Geltungsbereiches des Ro 23</b>	<b>039/2017-7</b>
----------	---	-------------------

- abgesetzt -

<b>8</b>	<b>Bebauungsplan Ro 24 in der Ortschaft Roisdorf; Aufstellungsbeschluss und Beschluss zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung</b>	<b>056/2017-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt

1. gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Ro 24 in der Ortschaft Roisdorf. Das Plangebiet liegt südöstlich der Ortschaft Roisdorf in einem Bereich zwischen der Straße Rosental, Raiffeisenstraße und einem landwirtschaftlichen Betrieb. Ziel ist es, ein neues Gewerbegebiet auszuweisen (neue Übersichtskarte wie in Sitzung gezeigt),
2. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit dem vorliegenden Planvorentwurf und der vorliegenden Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung,
3. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen und auf eine Einwohnerversammlung zu verzichten.

- Einstimmig -

<b>9</b>	<b>Anregung nach §24 GO vom 04.01.2017 betr. Sofortmaßnahme und Durchfahrtsverbot für LKW im Ortsteil Brenig</b>	<b>087/2017-9</b>
----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>10</b>	<b>Mitteilung betr. Zukunftsnetz Mobilität NRW - Mitgliedschaft der Stadt Bornheim</b>	<b>080/2017-7</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>11</b>	<b>Mitteilung betr. Verbesserung im AST-Fahrplan</b>	<b>081/2017-7</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

Zusatzfrage AM Kleinekathöfer

Wenn eine weitere Fahrplanabstimmung ansteht, wäre es möglich darüber nachzudenken, mit einem AST Kreisgebiete sowohl in den Rhein-Erft-Kreis als auch nach Bonn verlassen zu können?

Kann die Verwaltung dies mitnehmen und in die weiteren Überlegungen mit einbeziehen?

Antwort:

Dies wird aufgenommen. Das Amt 7 ist für ÖPNV Fragen mit einem Mobilitätsbeauftragten ausgestattet und in der Lage, Anregungen zur weiteren Verkehrsentwicklung anzunehmen und weiterzuleiten. Durch die veränderte Struktur des AST wird es einfacher Kommunalgrenzen überschreitend zu denken.

<b>12</b>	<b>Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen</b>	<b>114/2017-1</b>
-----------	---	-------------------

Mündliche Mitteilungen

Keine.

## Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

AM Lamprichs (25.01.2017) betr. Errichtung eines Neubaus, Donnerstein 3, Warum konnte man mit dem Haus im Baufenster nicht ein Stück nach hinten gehen (Bürgersteig, Parken halb auf der Straße)?

Antwort:

Eine Bauberatung wurde durchgeführt. Die nach § 34 zulässige Straßenrandbebauung hat nicht stattgefunden. Das Gebäude fügt sich hinsichtlich der überbaubaren Grundstücksfläche in die Umgebungsbebauung ein, so dass ein Anspruch auf Erteilung der Baugenehmigung bestand.

<b>13</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

AM Stadler betr. Bonner Str. eingeschränktes Halteverbot von 2 Stunden, Hinweisschilder wurden ausgetauscht, früheres Zusatzschild gilt nicht nach 18 Uhr und am Wochenende, fehlt jetzt

Wurde das Zusatzschild vergessen oder gilt das eingeschränkte Halten und Parken jetzt auch an Sonn- und Feiertagen?

Antwort:

Wird aufgenommen und die Verkehrsbehörde wird gebeten, dass Zusatzschild wieder aufzustellen.

AM Klein

1. Ist bekannt was aus dem Gelände der RKG in Hersel wird?

Antwort

Die Aktivitäten der RKG sind keine Umzugsaktivitäten von dem Standort Hersel in das Gewerbegebiet hinter Küchen Aktuell. Hier wurde ein neues Großnutzfahrzeugzentrum gebildet. Das Unternehmen hält an der Nutzung des Grundstückes in Hersel fest.

2. Gibt es neue Entwicklungen bezüglich des Geländes der Firma Baumann (Gelände Rhenag)?

Antwort:

Das Unternehmen Baumann nutzt den gesamten Standortbereich um. Es werden auch privatwirtschaftliche Gewerbeflächen bereitgestellt. Schwerpunktmäßig gilt, für die Spezialausrüstung des Unternehmens ausreichende Lager- und Verarbeitungsmöglichkeiten zu schaffen. Es wird davon ausgegangen, dass das Unternehmen an diesem Standort investieren wird und weiter alte Bausubstanz abreißt, in dem Umfang was für neue Hallen erforderlich ist.

Ende der Sitzung: 20:30 Uhr

gez. Wilfried Hanft  
Vorsitz

gez. Petra Altaner  
Schriftführung